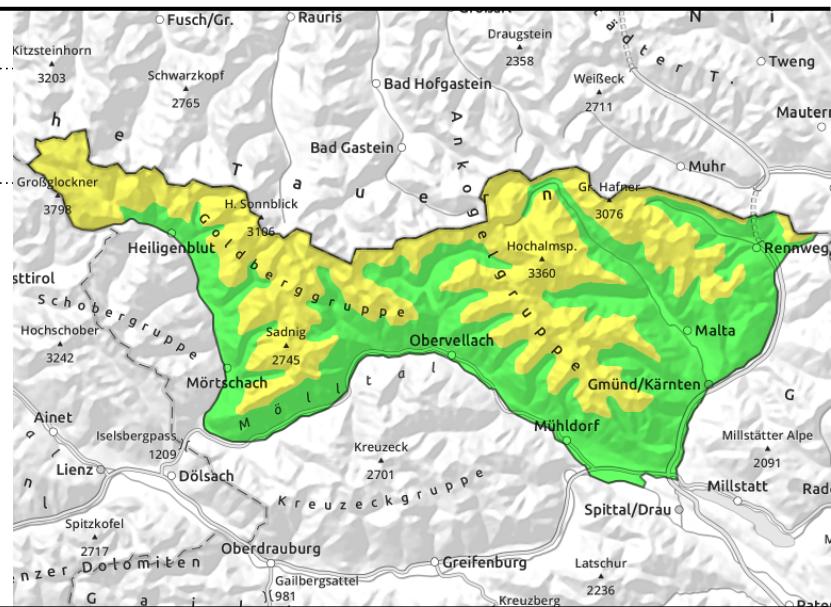


Triebsschneeeablagerungen beachten

- | | | | |
|--|---|--|--|
| | Glocknergruppe, Ankogelgruppe | | |
| | Gailtaler Alpen West, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Nockberge, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost | | |
| | Saualpe, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe | | |

Lawinenprobleme	Gefahrenstufen	Exposition
Neuschnee Triebsschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig	gering mäßig erheblich groß sehr groß	

12.03.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe****Kammnahe kleinere Triebsschneeeablagerungen beachten**

Die Lawinengefahr wird allgemein mit Gering beurteilt. Auf Grund der frischen kleineren Triebsschneeeablagerungen, welche auch etwas störanfälliger sind und eine schlechte Bindung zur stabilen Altschneedecke aufweisen, wird die Lawinengefahr ober 2000 m mit Mäßig beurteilt.

Schneedeckenaufbau

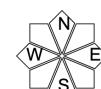
Etwas Neuschnee der durchziehenden Kaltfront liegt auf einer stabilen Altschneedecke. Meist ist dieser vom Wind verfrachtet worden und hat kleinere Triebsschneepakete im Ostsektor gebildet, deren Verbindung zur Altschneedecke oder den älteren Triebsschneepaketen meist etwas schwächer ist.

Wetter

Der Alpenraum bleibt in einer starken westlichen bis nordwestlichen Anströmung in der immer wieder Störungen eingelagert sind. Im Nahbereich einer Kaltfront und im Randbereich eines Italientiefs gestaltet sich das Wetter am Freitag unbeständig. Nach morgendlichen Schauern im Norden und Osten kann sich von Westen her rasch trockenes Wetter durchsetzen. Zu Mittag könnte es von Süden her wieder zuziehen und die Schauer könnten mehr werden. Bei mäßigem, in exponierten Lagen auch etwas stärkerem Wind aus West bis Südwest, erreichen die Temperaturen in 2000 m maximal -2 Grad.

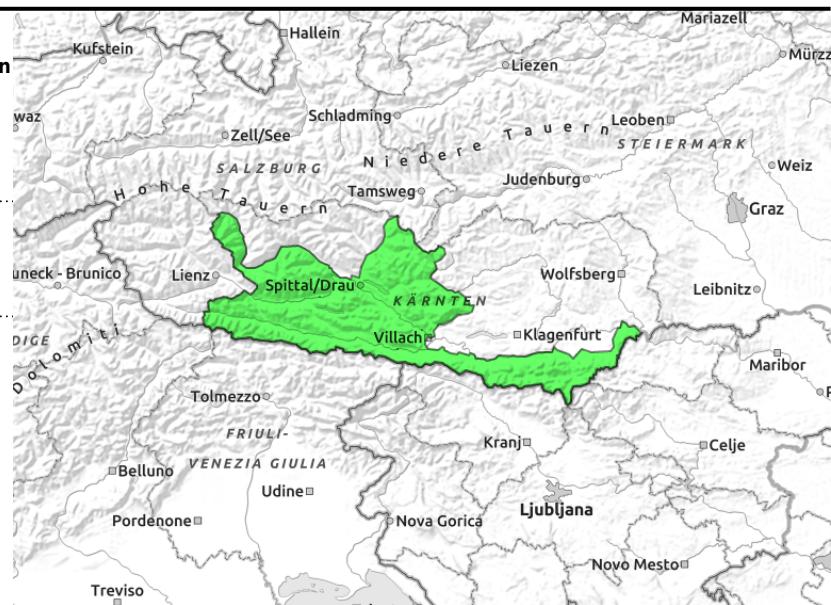
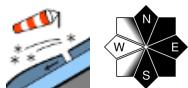
Tendenz

Am Samstag ist vorübergehend ein Zwischenhoch wetterbestimmend, die Restwolken lockern Rasch auf und am Vormittag schein voraussichtlich überall die Sonne. Nachmittags bilden sich Quellwolken und von Südwesten her können sich Wolken stauen, welche die Sonne verdecken. Der Südwestwind frischt auf. Frischer Triebsschnee bildet die Hauptgefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

12.03.2021

Gailtaler Alpen West, Schobergruppe,
Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen
West, Karnische Alpen Mitte, Gailtaler Alpen Mitte,
Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Nockberge,
Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken
Ost



Verbreitet noch günstige Bedingungen bei geringer Lawinengefahr

Die Lawinengefahr wird allgemein mit Gering beurteilt. Im Nordwesten und Südosten der Region können frische, kleine Triebsschneeeablagerungen etwas leichter gestört werden. Bei einer verharschten, harten Schneeoberfläche überwiegt aber weiterhin die Absturzgefahr. Bei noch nicht entladenen Geländeteilen unter Gleitschneerissen ist immer Vorsicht geboten.

Schneedeckenaufbau

In den nordwestlichen und südöstlichen Gebirgsgruppen der Region fallen wahrscheinlich geringe Neuschneemengen. Diese werden vom Wind aus West bis Südwest verfrachtet und bilden kammnahe kleinere Triebsschneeeablagerungen. Die Altschneedecke ist allgemein gut verfestigt und stabil.

Wetter

Der Alpenraum bleibt in einer starken westlichen bis nordwestlichen Anströmung in der immer wieder Störungen eingelagert sind. Im Nahbereich einer Kaltfront und im Randbereich eines Italientiefs gestaltet sich das Wetter am Freitag unbeständig. Nach morgendlichen Schauern im Norden und Osten kann sich von Westen her rasch trockenes Wetter durchsetzen. Zu Mittag könnte es von Süden her wieder zuziehen und die Schauer könnten mehr werden. Bei mäßigem, in exponierten Lagen auch etwas stärkerem Wind aus West bis Südwest, erreichen die Temperaturen in 2000 m maximal -2 Grad.

Tendenz

Am Samstag ist vorübergehend ein Zwischenhoch wetterbestimmend, die Restwolken lockern Rasch auf und am Vormittag schein voraussichtlich überall die Sonne. Nachmittags bilden sich Quellwolken und von Südwesten her können sich Wolken stauen, welche die Sonne verdecken. Der Südwestwind frischt auf. Frischer Triebsschnee bildet die Hauptgefahr.

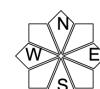
Lawinenprobleme

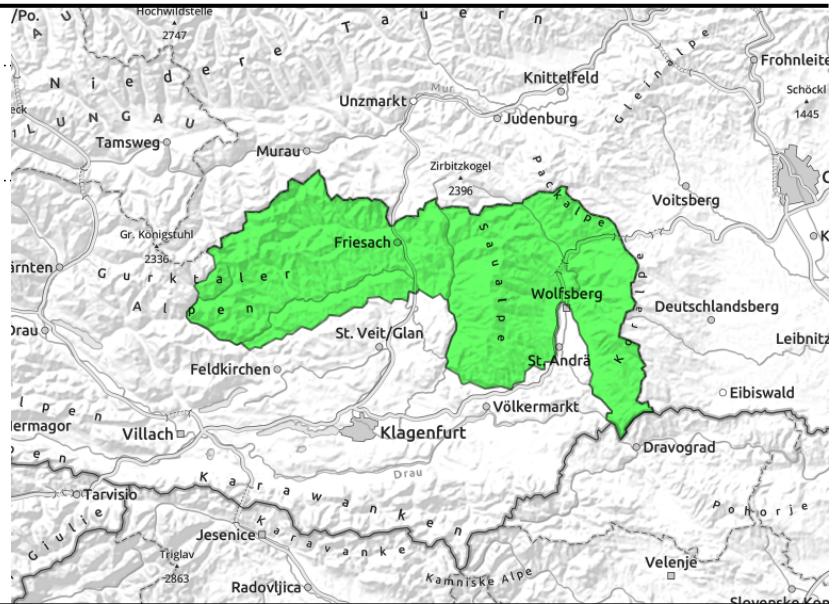


Gefahrenstufen



Exposition



12.03.2021**Saalalpe, Gurktaler Alpen, Packalpe, Koralpe****Geringe Lawinengefahr**

Die Lawinengefahr wird allgemein mit Gering beurteilt. Vereinzelt sind kleinere Triebsschneelinsen, welche auf einer gut verfestigten und harten Altschneedecke liegen, auslösbar.

Schneedeckenaufbau

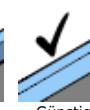
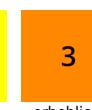
Die Schneedecke ist stabil und gut verfestigt. Mit einer geringen Menge Neuschnee oberhalb rund 1300 m und Wind aus west bis Südwest werden in kammnahe kleinere Triebsschneelinsen gebildet. Sonnseitig liegt bis in mittleren Lagen kaum noch Schnee.

Wetter

Der Alpenraum bleibt in einer starken westlichen bis nordwestlichen Anströmung in der immer wieder Störungen eingelagert sind. Im Nahbereich einer Kaltfront und im Randbereich eines Italientiefs gestaltet sich das Wetter am Freitag unbeständig. Nach morgendlichen Schauern im Norden und Osten kann sich von Westen her rasch trockenes Wetter durchsetzen. Zu Mittag könnte es von Süden her wieder zuziehen und die Schauer könnten mehr werden. Bei mäßigem, in exponierten Lagen auch etwas stärkerem Wind aus West bis Südwest, erreichen die Temperaturen in 2000 m maximal -2 Grad.

Tendenz

Am Samstag ist vorübergehend ein Zwischenhoch wetterbestimmend, die Restwolken lockern Rasch auf und am Vormittag schein voraussichtlich überall die Sonne. Nachmittags bilden sich Quellwolken und von Südwesten her können sich Wolken stauen, welche die Sonne verdecken. Der Südwestwind frischt auf. Frischer Triebsschnee bildet die Hauptgefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen**

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition